

Regionaler Parkgottesdienst –Schlosspark Graupa Pfingstmontag, 5.6.2017 10.00 Uhr

Posaunenstück	Posaunen
Begrüßung	Nitzsche
EG 449, 1-4 Die güldne Sonne	Posaunen / Gemeinde
Eingangsliturgie B	Nitzsche / Gemeinde
Lesung (1.Kor. 12, 4-11)	Lektor: Gärtner
EG 134.1.2.4 „Komm, o komm du Geist des Lebens“	Posaunen / Gemeinde
Lesung (Matth. 16, 13-19)	Lektor: Gärtner
SVH 043, 1-3 Du, Gott bist Herr	Posaunen / Gemeinde
Credo	Nitzsche / Gemeinde
Posaunenstück	Posaunen
Predigt (Gen. 11, 1-9)	Günzel (*5.6.1959)
EG 268, 1-5 Strahlen brechen viele	Posaunen / Gemeinde
Dankopferansage	Nitzsche
EG 136, 1- O Komm, du Geist der Wahrheit	Posaunen / Gemeinde
Dankopfergebet	Nitzsche
Fürbittgebet mit 3 x EG 182.9 (Freut euch ihr Christen)	Pfarrer / Gem. / Posaunen
Vater Unser	Gemeinde
Abkündigungen	Nitzsche + Günzel
Schlußliturgie / Segen	Nitzsche / Gemeinde
EG 136, 9 O Heilger Geist, bereite	Posaunen / Gemeinde
Posaunenstück	Posaunen

Eingangsgebet

Noch immer und immer wieder, Gott,
bauen wir Türme,
die bis in den Himmel reichen. (nach Genesis 11,1-9)

In den Himmel
des Reichtums
und des Einflusses
und der Macht.

Je höher wir aufsteigen,
desto mehr entfernen wir uns
voneinander
und von dir.

Wir bitten dich, Gott,
erfülle uns mit deinem Geist -
dem Geist der Zufriedenheit,
der den Ungeist der Unersättlichkeit überwindet,
dem Geist des Gemeinsinns,
der den Ungeist des Egoismus besiegt,
dem Geist der Hilfsbereitschaft,
der den Ungeist der Gleichgültigkeit zerstört.

Denn wo dein Geist herrscht, Gott,
können Menschen,
aus welchem Land sie auch kommen
und welche Sprache sie auch sprechen,
einander finden, einander verstehen, einander vertrauen
und in Frieden zusammenleben. Amen

Epistel: (1.Kor. 12, 4-11)

4 Es sind verschiedene Gaben; aber es ist ein Geist. 5 Und es sind verschiedene Ämter; aber es ist ein Herr. 6 Und es sind verschiedene Kräfte; aber es ist ein Gott, der da wirkt alles in allen. 7 Durch einen jeden offenbart sich der Geist zum Nutzen aller. 8 Dem einen wird durch den Geist ein Wort der Weisheit gegeben; dem andern ein Wort der Erkenntnis durch denselben Geist; 9 einem andern Glaube, in demselben Geist; einem andern die Gabe, gesund zu machen, in dem einen Geist; 10 einem andern die Kraft, Wunder zu tun; einem andern prophetische Rede; einem andern die Gabe, die Geister zu unterscheiden; einem andern mancherlei Zungenrede; einem andern die Gabe, sie auszulegen. 11 Dies alles aber wirkt derselbe eine Geist, der einem jeden das Seine zuteilt, wie er will.

Evangelium (Matth. 16, 13-19)

13 Da kam Jesus in die Gegend von Cäsarea Philippi und fragte seine Jünger und sprach: Wer sagen die Leute, dass der Menschensohn sei? 14 Sie sprachen: Einige sagen, du seist Johannes der Täufer, andere, du seist Elia, wieder andere, du seist Jeremia oder einer der Propheten. 15 Er sprach zu ihnen: Wer sagt denn ihr, dass ich sei? 16 Da antwortete Simon Petrus und sprach: **Du bist der Christus, des lebendigen Gottes Sohn!** 17 Und Jesus antwortete und sprach zu ihm: Selig bist du, Simon, Jonas Sohn; denn Fleisch und Blut haben dir das nicht offenbart, sondern mein Vater im Himmel. 18 Und ich sage dir auch: Du bist Petrus, und auf diesen Felsen will ich meine Gemeinde bauen, und die Pforten der Hölle sollen sie nicht überwältigen. 19 Ich will dir die Schlüssel des Himmelreichs geben: Was du auf Erden binden wirst, soll auch im Himmel gebunden sein, und was du auf Erden lösen wirst, soll auch im Himmel gelöst sein.

Fürbittgebet

- Nitzsche Wo dein Geist Einzug hält, Gott,
da bewegt sich etwas,
da kann das Leben eine neue Richtung
und die Welt ein neues Gesicht bekommen.
- Günzel Wir bitten dich um den Geist der Veränderung
für alle,
die mit ihren Gedanken, Vorstellungen und Plänen in Sackgassen geraten sind,
aus denen sie nicht mehr herausfinden;
die unter der Eintönigkeit
ihrer Arbeit, ihres Alltags, ihres Daseins leiden und sich nach
Abwechslung sehnen;
die Vergangenes hinter sich lassen
und noch einmal von vorn beginnen wollen.
- Gemeinde Freut euch, ihr Christen, nehmt wahr, was Gott verheißt, dass wir im Dunkel
nicht treiben: Wahrheit und Licht und die Kraft, durch seinen Geist in seiner
Liebe zu bleiben. EG 182.9
- Nitzsche Wir bitten dich um den Geist der Verständigung
für alle,
die nicht bereit sind,
sich von ihrer Meinung abbringen
und andere Ansichten gelten zu lassen;
die fest auf ihrem Standpunkt verharren;
die keine Kritik ertragen können;
die immer und in allem Recht behalten wollen –
koste es, was es wolle.
- Gemeinde Freut euch, ihr Christen, nehmt wahr, was Gott verheißt, dass wir im Dunkel
nicht treiben: Wahrheit und Licht und die Kraft, durch seinen Geist in seiner
Liebe zu bleiben. EG 182.9
- Günzel Wir bitten dich
um den Geist der Versöhnung für alle,
die nicht vergessen können
was sie an Schwerem erlebt haben,
und nicht verzeihen können denen,
die ihnen Unrecht getan und die sie verletzt haben.
- Nitzsche Wir bitten dich
um den Geist der Überwindung für alle,
die der Ungeist des Misstrauens einsam,
die der Ungeist der Selbstherrlichkeit stur,
die der Ungeist der Friedlosigkeit hartherzig gemacht hat.

Gemeinde Freut euch, ihr Christen, nehmt wahr, was Gott verheißt, dass wir im Dunkel nicht treiben: Wahrheit und Licht und die Kraft, durch seinen Geist in seiner Liebe zu bleiben. EG 182.9

Nitzsche Wir bitten dich, Gott,
um deinen Heiligen,
deinen heil machenden Geist,
der Mauern niederreißen,
Gräben zuschütten
und Brücken bauen hilft,
der Getrennte verbinden,
Eingeschlossene befreien,
Verletzte gesund machen
und unserer Welt
wieder ein menschliches Gesicht geben kann. Amen.

Und hier kommt das Gottesdienstblatt:

Vater Unser¹

Vater im Himmel, komm zu mir und sei mir Mutter.
Heiliger im Himmel, heilige mich und deinen Namen.
Gottes Reich auf Erden, anwesend schon jetzt und nach dieser Zeit.
Weiser Ratschluss Gottes, dein Wille komme in meine Unsicherheit.
Allgegenwart des Wortes, schaffe alles neu; ein wenig schon auf Erden.
Geber alles Guten, gib mir Arbeit und Brot.
Barmherzige Allmacht, werfe meine Schuld ins äußerste Meer.
Befreier zum Leben, mach mich frei von Geltungssucht und Haben,
Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit.
Amen.

Abkündigungen

Schlussliturgie

EG 136.7 Du Heiliger Geist, bereite

Du Heiliger Geist, bereite
ein Pfingstfest nah und fern;
mit deiner Kraft begleite
das Zeugnis von dem Herrn.
O öffne du die Herzen
der Welt und uns den Mund,
dass wir in Freud und Schmerzen
das Heil ihr machen kund.

Posaunnenspiel



Regionaler Parkgottesdienst

Pfingstmontag – 5.6.2017 - 10.00 Uhr

Posaunenchor der Ev.-Luth. Kirchgemeinden Pirna und Graupa-Liebenthal

Posaunenvorspiel

Begrüßung

EG 449, 1-4 Die güldne Sonne



1. Die güldne Sonne / voll Freud und Wonne / bringt unsern Grenzen
mit ihrem Glänzen / ein herzerquickendes, liebliches Licht.
Mein Haupt und Glieder, / die lagen darnieder; aber nun steh ich,
bin munter und fröhlich, / schau den Himmel mit meinem Gesicht.
2. Mein Auge schauet, / was Gott gebauet / zu seinen Ehren
und uns zu lehren, / wie sein Vermögen sei mächtig und groß
und wo die Frommen / dann sollen hinkommen, wann sie mit Frieden
von hinnen geschieden / aus dieser Erden vergänglichem Schoß.
3. Lasset uns singen, / dem Schöpfer bringen / Güter und Gaben;
was wir nur haben, / alles sei Gotte zum Opfer gesetzt!
Die besten Güter / sind unsre Gemüter; / dankbare Lieder
sind Weihrauch und Widder, / an welchen er sich am meisten ergötzt.
4. Abend und Morgen / sind seine Sorgen; / segnen und mehren,
Unglück verwehren / sind seine Werke und Taten allein.
Wenn wir uns legen, / so ist er zugegen; / wenn wir aufstehen,
so lässt er aufgehen / über uns seiner Barmherzigkeit Schein. /

Eingangsliturgie B

Epistel (1.Kor. 12, 4-11)

EG 134.1.2.4 Komm, o komm du Geist des Lebens

1. Komm, o komm, du Geist des Lebens, / wahrer Gott von Ewigkeit,
deine Kraft sei nicht vergebens, / sie erfüll uns jederzeit;
so wird Geist und Licht und Schein / in dem dunklen Herzen sein.

¹ Maria Radziwon: Alles hat seine Zeit, Leipzig St.Benno-Verlag 2017

2. Gib in unser Herz und Sinnen
Weisheit, Rat, Verstand und Zucht,
dass wir anders nichts beginnen
als nur, was dein Wille sucht;
dein Erkenntnis werde groß
und mach uns von Irrtum los.

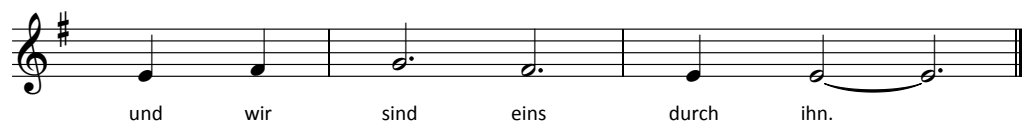
4. Reiz uns, dass wir zu ihm treten
frei mit aller Freudigkeit;
seufz auch in uns, wenn wir beten,
und vertritt uns allezeit;
so wird unsre Bitt erhört
und die Zuversicht vermehrt.

Evangelium (Matth. 16, 13-19)

Glaubensbekenntnis

Musik

Predigt (1. Mose 11, 1-9)



2. Zweige wachsen viele aus einem
Stamm.
Unser Stamm heißt Christus.
Zweige wachsen viele aus einem Stamm
- und wir sind eins durch ihn.

3. Gaben gibt es viele, Liebe vereint.
Liebe schenkt uns Christus.
Gaben gibt es viele, Liebe vereint -
und wir sind eins durch ihn.

Dankopferankündigung

4. Dienste leben viele aus einem Geist,
Geist von Jesus Christus.
Dienste leben viele aus einem Geist
- und wir sind eins durch ihn.

5. Glieder sind es viele, doch nur ein Leib.
Wir sind Glieder Christi.
Glieder sind es viele, doch nur ein Leib
- und wir sind eins durch ihn.

EG 136,1- O komm, du Geist der Wahrheit

1. O komm, du Geist der Wahrheit,
und kehre bei uns ein,
verbreite Licht und Klarheit,
verbanne Trug und Schein.
Gieß aus dein heilig Feuer,
rühr Herz und Lippen an,
dass jeglicher getreuer
den Herrn bekennen kann.

2. O du, den unser größter
Regent uns zugesagt:
komm zu uns, werter Tröster,
und mach uns unverzagt.
Gib uns in dieser schlaffen
und glaubensarmen Zeit
die scharf geschliffnen Waffen
der ersten Christenheit.

3. Unglaub und Torheit brüsten
sich frecher jetzt als je;
darum musst du uns rüsten
mit Waffen aus der Höh.
Du musst uns Kraft verleihen,
Geduld und Glaubenstreu
und musst uns ganz befreien
von aller Menschenscheu.

4. Es gilt ein frei Geständnis
in dieser unsrer Zeit,
ein offenes Bekenntnis
bei allem Widerstreit,
trotz aller Feinde Toben,
trotz allem Heidentum
zu preisen und zu loben
das Evangelium.

Dankopfergebet

Fürbittgebet



